

Lichterkette auf dem Marktplatz

Herrenberg – In Herrenberg haben einige Eltern beschlossen, sich der Bewegung „Schule mit Zukunft“ anzuschließen. Um den Forderungen Nachdruck zu verleihen, gib es am Freitag, 30. Januar, eine Lichterkette auf dem Herrenberger Marktplatz.

Am heutigen Donnerstag, 8. Januar, treffen sich die Initiatoren um 20 Uhr im Eiscafé La Piazza am Marktplatz. Angestoßen wurde diese Initiative vom Herrenberger Gesamtelternbeirat. Die Elterninitiative begrüßt, dass über die Bildungspolitik viel diskutiert wird. Allerdings seien die Handlungen, die diesen Diskussionen folgen, den Eltern nicht ausreichend. Daher werde es Zeit, sich für strukturierte Veränderungen im Bildungswesen einzusetzen. Eine erste öffentliche Veranstaltung ist für den 30. Januar geplant. Dann soll es auf dem Herrenberger Marktplatz im Rahmen einer landesweiten Aktion eine Lichterkette geben. Die Herrenberger Elterngruppe wird den Ablauf der etwa einstündigen Veranstaltung am Ende des Monats planen. Dabei sollen in kurzen Redebeiträgen Eltern, Schüler und Lehrer zu Wort kommen, um für eine bessere Schule zu werben.

„Schule mit Zukunft“ bedeutet, dass die Lehrerversorgung deutlich verbessert wird, um Klassengrößen von maximal 25 Schülern zu erreichen und Unterrichtsausfall ganz vermeiden zu können. Es gehe um Lehrkonzepte, die schlüssig sind und kreative, soziale und sportliche Bereiche einbeziehen. Lehrer müssten die Gelegenheit haben, in Aus- und Weiterbildung sich auf die Anforderungen einstellen zu können. Sie bräuchten auch die Unterstützung durch weitere Fachkräfte wie Schulsozialarbeiter oder Schulpsychologen. Ziel solle sein, das Bildungsniveau deutlich anzuheben und damit nachhaltig die Zukunft zu sichern. Dabei müsse der Zugang zur Bildung mit Chancengleichheit verbunden sein. Dabei haben sich die Veranstalter ein ehrgeiziges Ziel gesetzt: Sie wollen mindestens 300 Menschen mobilisieren, an der Aktion teilzunehmen. -gb-